

Dorfgemeinschaft

Leben und Wohnen in Eisdorf e. V.



Weihnachtsgruß 2023

AUS DANKBARKEIT FÜR DAS VERGANGENE DIE ZUKUNFT GESTALTEN

Weihnachten – eine Zeit des Friedens, Tage der Besinnung, Stunden der Stille, Augenblicke der Hoffnung.

Wir besinnen uns in dieser Zeit auf das Gute, das wir erleben durften. Wir sind dankbar für euer Vertrauen, eure Treue und Unterstützung.

Nach einem ereignisreichen Jahr 2022 konnten wir auch in diesem Jahr wieder alle Veranstaltungen ohne Einschränkungen durchführen.

Im März hatten wir zur Mitgliederversammlung eingeladen, der viele Mitglieder gefolgt sind und uns positiv bestärkt haben.



Unser erster Dämmerchoppen fand im Mai statt. Organisiert wurde die Veranstaltung von den Eisdorfer Hexenjägern, die mit dem Überschuss ihr Startgeld für den Harzer Hexentrail erwirtschaften konnten.

Ein Höhepunkt des Jahres war für uns alle der „Schüttenhoff“. Nach der pandemiebedingten Verschiebung haben wir an drei Tagen ein schönes „Dorrfest“ miteinander gefeiert. Am Bunten Umzug am Sonntag haben wir uns mit dem Ausschank von Bier und Wasser beteiligt.



Eine überwältigende Premiere gab es im Juni. Wir haben ein Weinfest organisiert und wurden regelrecht „überrannt“. Nachdem wir das Gelände an der Scheune im Klappenweg von Unkraut befreit haben und die Aufräumarbeiten abgeschlossen haben, wurde das Gelände zu einem kleinen Festplatz. An dieser Stelle auch schon einmal herzlichen Dank an die vielen zuverlässigen Helferinnen und Helfer. Das Interesse war sehr groß und wir haben bis tief in die Nacht gefeiert. Für die Livemusik konnten wir Martin Hampe gewinnen und zusätzlich hatten die Borntaler Schnapsdrosseln einen Auftritt und wurden mit viel Applaus unterstützt.



Ende Juli fand unser Dämmerchoppen in Willensen statt. Leider war die Resonanz nicht so gut, doch hatten wir schöne gemeinsame Stunden bei gutem Wetter.

Die für den 3. August geplante Ferienpassaktion musste leider ausfallen, da der Wettergott es nicht gut mit unseren Kindern meinte und die Planwagenfahrt ins Düdendorfer Freibad ausfiel.

Ein weiterer Termin im August war der Jahresempfang der Ortschaft Eisdorf. Diese Veranstaltung fand ebenfalls auf dem Gelände der Vereins-scheune statt. Unsere Ortsbürgermeisterin Petra Pinnecke lud verdiente Bürgerinnen und Bürger ein, die an diesem Tag geehrt wurden. Im Anschluss daran wurde gegrillt.



Bereits zum 14. Mal luden wir zum Flohmarkt im Mitteldorf ein. Schnell füllte sich die Straße mit den Ständen. Für das leibliche Wohl wurde gesorgt, viele Kuchenspenden wurden für die Kaffeetafel gebracht. Es war wieder eine erfolgreiche Veranstaltung.



Weiter ging es noch Ende September mit dem Dämmerstapfen am Kultur- und Sportzentrum. Der Standort hat sich bewährt und auch hier konnte man schöne gemeinsame Stunden bis weit in den Abend verbringen. Beim Harzer Hexentrail war den Eisdorfer Hexenjägern das Losglück wieder hold und sie wurden für 3.000 € ausgelost, die an diesem Abend dem Verein übergeben wurden. Super!



Anfang des Jahres wurde das Seminar zum Obstbaumschnitt wetterbedingt abgesagt, konnte aber am 11. November nachgeholt werden. Die Interessierten trafen sich an der Kirchenchaussee und konnten unter fachkundiger Leitung den Obstbaumschnitt erlernen. In der Mittagszeit konnten sich die Teilnehmerinnen und Teilnehmer auf dem Planwagen mit einer heißen Suppe aufwärmen.





Auch noch im November konnten wir unseren neuen Grünkohlkönig Reinhard Gross feiern. Wir hatten zur Grünkohlwanderung eingeladen und der vorherige Grünkohlkönig Epi Böhner organisierte die Wanderung sowie einige Spiele. Im Anschluss gab es ein leckeres Grünkohllessen im Schützenhaus.

Am Nikolaustag luden wir zur Scheune zum „lebendigen Adventskalender“ ein. Nach einer Begrüßung durch den Pastor Herrn Rumberg wurde gemeinsam gesungen und gebetet. Maren las eine Geschichte vom kleinen Sternengel und der Hoffnung vor. Bei Punsch und Gebäck genoss man die Vorweihnachtszeit.



In diesem Jahr hatten wir sieben Vorstandssitzungen und weitere Sitzungen zum Thema Vorstandsgestaltung. Auch auf „kurzem Dienstweg“ wurden einige Dinge geregelt. So wird die Scheune mit einer großen Regalwand ausgestattet und auch die Sitzgruppe für den Stotenberg ausgesucht.

Wir freuen uns, dass wir wieder Neumitglieder gewinnen konnten, die den Verein und unser Dorfleben unterstützen. Danke und herzlich willkommen! Wir freuen uns.

Nun heißt es auch für uns „besinnliche Weihnachtszeit“ und dies ist von ganz besonderem Wert – gerade jetzt, da die Welt, wie wir sie zu kennen glaubten, das Bestehende immer wieder in Frage stellt.

Die Zusammenarbeit mit euch und der Zuspruch, geben uns die Zuversicht, weiter all die Wege zu beschreiten, die vor uns liegen. Sie gibt uns Kraft und macht Mut für das, was wir gemeinsam mit euch möglich machen werden.

Wir wünschen von Herzen ein frohes und gesegnetes Weihnachtsfest im Kreise der Familie und Freude sowie Momente des Besinnens auf das Gute.

Die besten Wünsche für das neue Jahr, herzlichst - euer DoLeWoTeam

